

Das Bundesschiedsgericht der AfD hat in seinem gestrigen Beschluss den Bundesvorstand der Partei aufgefordert, den "Weckruf 2015 Verein" umgehend aufzulösen.

Wenn auch ich das Urteil hier hochlade, dann geschieht dies aus zwei Gründen. Zum einen wurde dieser Vorgang maßgeblich von meinem Kreisverband angestoßen, schließlich lautet der Beschluss ja prinzipiell "KV-Dachau-FFB gegen Bund" (wobei dieser KV mein Heimat-KV ist); mit anderen Worten, ein ganz klein wenig Stolz auf meinen Kreis-Vorstand ist mit dabei. Für seinen besonderen Einsatz mein Dank an Florian Jäger!

Wichtiger ist aber der zweite Grund: Ich hoffe inständig, dass viele Leute, die beim Weckruf-Verein guten Glaubens Mitglied wurden, durch diesen Beschluss des BSGs nachdenklich werden und ihre Position nochmal überdenken: Könnte es nicht sein, dass ein Verein, der offenbar in seiner Form satzungswidrig ist, auch in seinem Inhalt gegen Prinzipien der AfD verstößt?

Alles was dazu beiträgt, im Vorfeld von Essen, die Emotionen zu kühlen, sachlich zu argumentieren, klaren Kopf zu behalten ist ein Beitrag zum Gelingen.

Hier der Beschluss:

<http://driesang.eu/onewebmed.../Beschluss%20Weckruf%202015.pdf>